

St.Gallen, den 8. März 2005

An den Stadtrat
Rathaus
9001 St.Gallen

Einfache Anfrage: Heizen mit Abwasser

Sehr geehrter Stadtrat,

Abwasser fliesst über Jahr und Tag in grossen Mengen als Abfallprodukt durch das weit verzweigte Kanalisationsnetz. Im Abwasser steckt eine enorme Wärmemenge, die mittels Wärmepumpen zur Beheizung von Gebäuden genutzt werden kann.

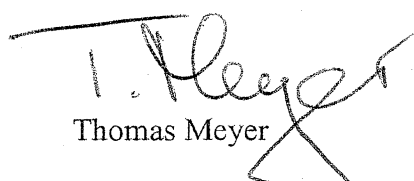
Bisher wurde das Potenzial der Abwärme und des Abwassers für die Energienutzung unterschätzt. Darum hat Ende 2004 das EAWAG (Eidg. Anstalt für Wasserversorgung, Abwasserreinigung und Gewässerschutz) interessante neue Forschungsergebnisse und Erkenntnisse über die Abwassernutzung präsentiert.

Die Schweiz liegt im Bereich der Abwassernutzung europaweit an der Spitze. Es wurden bereits über 50 solcher Anlagen erstellt und ständig kommen neue dazu.

Folgende Fragen an den Stadtrat:

1. Nutzt die Stadt bereits die Energie aus Abwasser?
2. Kann sich der Stadtrat vorstellen beim Ersatz von Leitungsrohren von grösser als Durchmesser 80 cm zu prüfen, ob sich eine Wärme- oder Kältenutzung aus dem Abwasser eignen würde?
3. Sieht der Stadtrat die Möglichkeit, Energienutzung aus Abwasser in der Stadt zu fördern?
4. Werden solche Projekte aus dem Energiefonds unterstützt?

Ich danke dem Stadtrat für die Beantwortung meiner Fragen.



Thomas Meyer

CVP-Stadtparlamentarier